

Professionelle Kommunikation im Baubereich: Effektiv Konflikte lösen und verhandeln

Zielgruppe

ArchitektInnen, Ingenieure, Handwerker, Sachverständige, Führungskräfte, PersonalleiterInnen, JuristInnen. Alle Beschäftigten, welche aufgrund ihrer Tätigkeit mit Baukonflikten und Kommunikation am Bau beschäftigt sind.

Ihr Gewinn/ Ziele

Sie leiten schwierige Verhandlungen mit unterschiedlichen Baubeteiligten. Es geht schon wieder um Geld, Nachträge, Mängel, und Sie erwarten Streß, Emotionen, schwierige Gespräche und angespannte Teilnehmer – alles das, was sich niemand wünscht! Daher sollten Sie dieses Seminar besuchen. Die Teilnehmer sollen befähigt werden,

- Konfliktpotential und -dynamiken frühzeitig zu erkennen
- Interessenorientiert und wertschätzend zu kommunizieren
- Somit Eskalationen vermeiden
- In akuten Streitfällen Wertschätzung, Anerkennung und respektvollen Umgang wiederherzustellen und dadurch Lösungen zu fördern und zu finden

Das erwartet Sie/Inhalte

- Was verbinde ich mit dem Begriff „Baukonflikt“?
- Konflikttypen: Wie reagiere ich in Baustreitigkeiten?
- Erkennen der Konfliktarten und Eskalationsdynamiken am Bau
- Professioneller Umgang mit konfliktauslösenden Kommunikationsstörungen
- Praxistaugliche Kommunikationsmodelle und Gesprächstechniken
- Professionelles Vermitteln in Konflikten und alternative Konfliktlösungsarten, insbesondere:
 - Schlichtung
 - Schiedsgutachten
 - Schiedsgericht
 - Baumediation

Methoden

- Input durch den Trainer
- Arbeit in Kleingruppen und Austausch im Plenum
- Praxisfälle der Teilnehmer analysieren und Lösungswege entwickeln

Leitung

Christoph Bubert

Mediator, Mediationstrainer, Mediationssupervisor (DACH), Rechtsanwalt, Schiedsrichter und Schlichter gemäß der Liste der ARGE Baurecht des DAV, Sprecher FG Mediation und Bauprojekte (DACH)

Prof. Dr. jur. Ricarda Rolf

Professorin für Wirtschaft-, Arbeits- und Sozialrecht sowie Personalmanagement an der TH Köln, Wirtschaftsmediatorin, Coach, Rechtsanwältin, Kölner Forschungsstelle für Wirtschaftsmediation

Dauer

1 Tag – 09.15 – 17.00 Uhr

Ort

Köln-Bonner Institut für Konfliktlösungen, Theodor-Heuss-Str. 43, 51149 Köln

Termine

Dienstag, 17. 11. 2020

Honorar

230,00 € zuzüglich Umsatzsteuer

Gruppengröße

bis 20 Personen